



Programm 2. Halbjahr 2023

Lippische  Landeskirche



Evangelische
Erwachsenenbildung



Die Evangelische Erwachsenenbildung der Lippischen Landeskirche ist Regionalstelle des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V., einer nach Weiterbildungsgesetz NRW anerkannten und geförderten Einrichtung der Weiterbildung.



Gestaltung: adesso-design

Titelfoto: Robin Jähne

Satzfehler vorbehalten.

Zur Ruhe kommen, neue Stärken entdecken und alte Stärken wiederfinden, Gemeinschaft und Begegnung erleben, sich mit Demokratie und Haltung auseinandersetzen, sich beruflich fortbilden oder für ein Ehrenamt qualifizieren:

All das finden Sie in unserem Programm wieder: als Tagesfahrt, Exkursion, Tagesworkshop oder Online-Veranstaltung. Im Kloster, an der Nordsee, in Lippe. So vielfältig wie die Themen sind die Angebote, Formen und Orte.

Über allem steht in diesem Jahr die Jahreslosung 2023: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Wahrnehmen und wahrgenommen werden mit unserer ganzen Person, in unserem persönlichen Umfeld, in der Politik und in der Kirche, dazu möchte dieses Programm ermutigen und eine Begleitung für diesen Weg sein.

Es grüßt Sie herzlich für das Team der Erwachsenenbildung,

Landespfarrer Horst-Dieter Mellies

Evangelische Familienbildung
Evangelische Erwachsenenbildung
Evangelische Jugend Lippe

Bei Interesse bitte die Programme anfordern.

Anschrift

Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold
Postfach 2153 · 32711 Detmold
Tel. 05231/976-763
Fax 05231/976-8221
bildung@lippische-landeskirche.de
www.lippische-landeskirche.de/eeb

Anmeldung und Information

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr

Wir möchten Sie besonders auf **aktuelle Veranstaltungen und Onlineangebote** aufmerksam machen, die kurzfristig geplant werden und noch nicht in diesem Heft veröffentlicht sind. Bitte besuchen Sie gern dazu sowie für weitere aktuelle Informationen unsere **Homepage**.

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Lob und Kritik entgegen, um unser Veranstaltungsangebot zu verbessern. Bitte wenden Sie sich während unserer Büroöffnungszeiten an uns oder schreiben Sie uns eine Nachricht per E-Mail.



Horst-Dieter Mellies
 Landespfarrer
 Tel. 05231/976-748
 horst-dieter.mellies@lippische-landeskirche.de



Hanna Heyn
 Referentin
 Erwachsenenbildung



Helvi Rohde
 Sachbearbeitung und
 Anmeldung Pilgern
 Tel. 05231/976-742
 helvi.rohde@lippische-landeskirche.de



Anja Halatscheff
 Referentin
 Erwachsenenbildung
 Tel. 05231/976-726
 anja.halatscheff@lippische-landeskirche.de



Sonja Fißmer
 Sachbearbeitung und An-
 meldung Tel. 05231/976-763
 sonja.fissmer@lippische-landeskirche.de

Leitbild

des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes
Westfalen und Lippe e. V.

UNSERE ZIELE:

- Wir schaffen gleichberechtigten Zugang aller zu Bildung und Kultur.
- Wir tragen zur Orientierung in komplexen, sich verändernden Zeiten bei.
- Wir stellen uns der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen.

WER WIR SIND:

- Wir sind ein solidarischer Zusammenschluss von Bildungseinrichtungen.
- Wir sind vom Land NRW anerkannt.
- Wir bieten Weiterbildung an vielen Orten in unterschiedlicher Gestalt.
- Wir vertrauen auf die Gegenwart Gottes.

UNSERE GRUNDSÄTZE:

- Wir bieten Nahrung für Leib, Geist und Seele.
- Wir laden zum Dialog ein.
- Wir bauen Barrieren ab.
- Wir stehen ein für Demokratie.
- Die Welt ist uns nicht egal!

Religionen, Spiritualität und Pilgern	8 – 12
Lebensgestaltung	13 – 19
Beruf und Ehrenamt	20 – 24
Bildungsurlaub	25 – 26
Kirche und Gesellschaft	27 – 32
Teilnahmebedingungen	33 – 36
Anmeldeformular	37



Pilgern in Lippe

Die Weite der Felder genießen, im Wald die Stille fühlen, Kirchen als Orte der Ruhe, der Kraft und der Begegnung erleben. Pilgern in Lippe führt von Kirche zu Kirche durch die vielfältige und reizvolle Landschaft Lippes im Teutoburger Wald. Um die 40 Kirchen am Wegesrand, historische Stätten und Naturdenkmäler laden Sie auf 200 km ein, dem kulturellen Erbe nachzuspüren. Die gastgebenden Kirchengemeinden freuen sich darauf, Pilgernden ihre Türen zu öffnen. Geschulte Pilgerbegleiter begleiten auf Wunsch Gruppen auf ihrem Weg. Meditative Impulse, Zeiten des Schweigens, Lieder und Gebete auf dem Weg können dazu beitragen, aus dem Alltag auszusteigen und mit sich selbst und mit Gott in Kontakt zu kommen.

Weitere Informationen unter

www.pilgern-in-lippe.de

pilgern@lippische-landeskirche.de

Tel. 05231/976-742

„Es reist sich besser mit leichtem Gepäck ...“

Pilger- und Einkehrtage

„Eines Tages fällt dir auf, dass du 99 Prozent nicht brauchst. Du nimmst allen Ballast und schmeißt ihn weg, denn es reist sich besser mit leichtem Gepäck.“

Wie in dieser Liedstrophe von der Band „Silbermond“ besungen, sind wir oft mit zu viel Gepäck – innerlich und äußerlich – unterwegs. Thematische Impulse, angeleitete Meditations- und Schweigeübungen bieten an diesem Wochenende Anleitungen für den Umgang mit dem „Loslassen“. Dankbarkeit und innere Ruhe als Ressource für den eigenen Alltag zu verankern, ist Ziel dieses Pilgerwochenendes.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



23-BA554

**Freitag 15.09.2023 (10 Uhr) –
Sonntag 17.09.2023**

(ca. 18.30 Uhr)

Treffpunkt: am Bahnhof Hörter

Leitung: Susanne Göppert

(Pilgerbegleiterin), Heinz

Sobioch (Pilgerbegleiter)

Gebühr: 185,00 € (inkl. ÜN/F im

EZ, Abendessen am Samstag,

Lunchpaket am Sonntag,

Pilgerbegleitung)

TN-Zahl: mind./max. 10

Anmeldung bis 04.08.2023

Hinweis: mittlere Kondition

erforderlich



Tagestouren

Die aktuellen Termine sowie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Tagestouren finden Sie unter www.pilgern-in-lippe.de

Gerne können Sie auch den gesonderten Flyer anfragen.

Anmeldung und weitere Information:
www.pilgern-in-lippe.de
 pilgern@lippische-landeskirche.de
 Telefon 05231 / 976-742

Vom Suchen und Finden

Abendpilgern

Es ist schon eigenartig mit dem Suchen und Finden. Wir suchen Gegenstände oder Menschen, die wir verloren haben. Manchmal geben wir genervt oder enttäuscht auf. Und dann finden wir zu einer anderen Zeit ganz zufällig das Gesuchte. Manchmal finden wir aber auch scheinbar unverhofft etwas Wunderbares, das uns einfach begegnet, obwohl wir in diesem Moment gar nicht danach gesucht haben.

Foto: Lippische Landeskirche

23-BA516

Samstag 19.08.2023
16 – ca. 19.30 Uhr

Etappe: Garten der Stille – Postteich – Mescheseesee – Kupferberg

Treffpunkt:
 Institut St. Bonifatius, Garten der Stille, Am Kupferberg 1, 32758 Detmold

Pilgerbegleitung: Susanne Herzog, Christine Bruster

Für alle Touren gilt: mittlere Kondition erforderlich
Gebühr: 6,00 €, ggf. zzgl. Transferkosten

Die Kraft ist Grün – mit Hildegard von Bingen unterwegs

Afterworkpilgern – Schnupper-Pilgern für Anfänger

Pilgern – was ist das eigentlich? Könnte ich das auch? Muss man dafür „gut zu Fuß“ sein? Wenn Sie sich das auch fragen, sind Sie hier richtig! Probieren Sie es einfach mit uns zusammen aus, auf einer kurzen Strecke, mit gemütlichem Tempo und viel Zeit, um über „Gott und die Welt“ ins Staunen zu kommen.

Die Blätter fallen ...

Herbstliche Abendpilgertour

Wir laden Sie ein, auf unserer Pilgertour die schöne lippische Hügellandschaft und die besondere Stimmung in der herbstlichen Abenddämmerung zu erleben, die Verbundenheit mit der Natur und dem Wechsel der Jahreszeit zu erspüren und wahrzunehmen.

Lieder, spirituelle Texte, Herbstgedichte und Zeiten der Stille werden uns begleiten. Mit einem gemeinsamen stimmungsvollen Abschluss in der St. Nicolai Kirche in Lemgo wollen wir unsere Pilgertour beenden.

23-BA512

Montag 13.09.2023

17 – 20 Uhr

Etappe: im Heidenbachtal

Treffpunkt: Heidentalstr. 58 in Detmold-Hiddesen

Pilgerbegleitung:
 Sr. Frauke Frentzen und Hans-Christof Tiessen

23-BA513

Samstag 23.09.2023

15 – ca. 20 Uhr

Etappe: Hillentrup – Lemgo, Strecke ca. 10 km

Treffpunkt:
 Regenstor-Platz in Lemgo
Pilgerbegleitung: Susanne Herzog, Christine Bruster



23-BA

Freitag 15.12.2023

16 – 17.30 Uhr

Ort: Ev.-ref. Stadtkirche Bad Salzuflen, Auf dem Hallenbrink (Parkplatz Gelbe Schule, Martin-Luther-Straße 2 oder das Parkhaus Ostertor)

Treffpunkt: Hauptportal der Stadtkirche

Leitung: Waltraud Huizing
Vorherige Anmeldung nicht erforderlich

Macht hoch die Tür

Musikalische Kirchenführung im Advent

Anhand bekannter Advents- und Weihnachtslieder können die verschiedenen Epochen der Baugeschichte der Kirche zugeordnet werden. Sie erkunden den mehr als 600 Jahre alten Kirchenraum klanglich-akustisch, indem wir gemeinsam singen und das Gesungene in leichte Tänze umsetzen. Ganz nebenbei gibt es Wissenswertes über die Kirche zu hören.

In Kooperation mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Bad Salzuflen.



23-BA304

**Freitag 04.08.2023 und
Samstag 05.08.2023**

Ort: Institut St. Bonifatius,
Auf dem Kupferberg 1,
32758 Detmold

Referentin: Annika Ginau,
Schreibbegleiterin

Gebühr: 85,00 € inkl. Verpflegung und Seminarleitung.
Übernachtung auf Anfrage möglich.

TN-Zahl: mind. 8, max. 10

Kreativ Schreiben – im Garten der Stille

Journaling- und Creative-Writing-Methoden
Zweitägiges Seminar für Frauen

„Schreiben heißt sich selber lesen.“ (Max Frisch)
„Sich selber zu lesen“ fordert Mut. „Schreiben“ fordert Muße. In diesem zweitägigen Intensivseminar begeben Sie sich auf die Suche nach Mut und Muße. Dabei liegt die Anlage eines persönlichen „Journals“, einer Mischung aus Notiz- und Tagebuch, im Fokus dieses Kurses. Lassen Sie sich dabei von den Kunstinstallationen und spirituellen Impulsstationen im „Garten der Stille“ inspirieren.

Bitte bringen Sie ein leeres (besser: „freies“) Notizbuch mit. Format, Lineatur und Co. sind unerheblich. Es sollte lediglich die unbestimmte Freude wecken, die Seiten mit Leben zu füllen. Stück für Stück und mit verschiedenen Creative-Writing-Techniken wird dieses Notizbuch zu Ihrem „Journal“ und damit gleichzeitig Landkarte, Wegbegleiter und Protokoll einer Reise zu Ihren Gedanken, Gefühlen und Visionen.

Kurze Schreibübungen und Einblicke in die Methoden des kreativen Schreibens runden das Kursprogramm ab. So können Sie einen kleinen „Werkzeugkoffer“ für mehr Kreativität und Leichtigkeit als Ressource für den Alltag mit nach Hause nehmen.

Weitere Informationen zur Seminarleiterin unter:

www.annika-ginau.de

Zum Garten der Stille:

www.institut-st-bonifatius.de/garten-der-stille



23-BA210

**Freitag 15.09.2023,
16 – 20.30 Uhr und
Samstag 16.09.2023,
9 – 16 Uhr**

Ort: Institut St. Bonifatius,
Kupferberg 1, 32758 Detmold/
Heidenoldendorf

Referentin: Ricarda Dreier,
Coachin (DGfC)

Gebühr: 65,00 € inkl. Verpfle-
gung (Stehkaffee, Abendessen,
Mittagessen), ohne
Übernachtung

TN-Zahl: mind. 8, max. 12
Anmeldung bis 01.09.2023

Du kannst es nicht allen recht machen

Eigene Grenzen wahrnehmen und Gelassenheit entwickeln
Workshop für Frauen

Sei hilfsbereit und nett. Mache keine Fehler. Streite dich nicht.
Sei besser, hübscher, schlanker...

Innere Antreiber und Glaubenssätze bringen uns im Alltag
dazu zu funktionieren und es allen recht zu machen, um
anerkannt zu werden. Oft verlieren wir uns dabei selbst: Du
findest keine Ruhe mehr, hast ständig ein schlechtes Gewis-
sen oder übernimmst Verantwortung, obwohl du lieber
„Nein!“ gesagt hättest.

An diesem Wochenende denken wir gemeinsam über Grenzen
des eigenen Wollens, Müssens und Könnens nach. Mit
Körperübungen aus der Selbstbehauptung lernst du, deine
Grenzen wahrzunehmen, zu verteidigen und zu erweitern.
Dabei kann es sich lohnen, die persönliche Komfortzone zu
verlassen, um neue Wege zu entdecken. Auch der Garten der
Stille auf dem Gelände des Tagungshauses lädt dazu ein, neue
Wege auszuprobieren.

2-tägige Tagesveranstaltung ohne Übernachtung, inklusive
Verpflegung.

Bei Bedarf kann eine Übernachtung im Tagungshaus (Zimmer
ohne DU/WC) angefragt werden.



23-BA315

**Samstag 09.09.2023 –
Samstag 16.09.2023**

Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist
Leitung: Franziska Heptner,
Feldenkraislehrerin und
Gesangslehrerin, Herbert
Hanko

Gebühr: 810,00 € inkl. Anreise
per Bus/Fähre, ÜN im EZ mit
Waschgelegenheit, HP mit
Lunchpaket, Kurtaxe, Semi-
narleitung. Gegen Aufpreis
stehen Zimmer mit DU/WC
zur Verfügung.

TN-Zahl: mind. 12, max. 15

Gleichgewicht und Stabilität

Feldenkrais-Seminarwoche auf der Nordseeinsel Juist

In der Feldenkraismethode lernen und entdecken Sie die
Zusammenhänge von leichter und freier Bewegung und die
dafür notwendige Kraftübertragung aus der Mitte des
Körpers. Dies fördert den Erhalt und die Erweiterung von
Bewegungsspielräumen.

„Bewusstheit durch Bewegung“ ist das Motto von Moshe
Feldenkrais. Für ihn stand der Mensch in seiner Würde im
Vordergrund. Mit seiner Methode war es ihm ein Anliegen,
dass es wieder möglich wird, sich auf sich selbst zu verlas-
sen und Selbstvertrauen zu entwickeln, um fest auf den eige-
nen Füßen zu stehen und aus der Mitte heraus Stabilität zu
entwickeln. So gelingt es, im Gleichgewicht zu bleiben oder
wieder ins Gleichgewicht zu kommen.

Die Unterrichtseinheiten finden vormittags und abends statt.
Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-
versicherung.



23-BA 302

**Samstag 23.09. –
Samstag 30.09.2023**
Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist
Leitung: Christine Venjakob,
Marion Brockmeyer
Gebühr: 825,00 € (inkl. ÜN im
EZ mit Waschgelegenheit, HP
mit Lunchpaket, Anreise per
Bus ab Lippe, Fähre, Kurtaxe,
Kursleitung. Zimmer mit DU/
WC bei Verfügbarkeit gegen
Aufpreis möglich)
TN-Zahl: mind. 12, max. 14

Der Aufenthalt im Werden –

Biografisches Arbeiten mit Mitteln der bildenden Kunst
Aquarellmalerei und Acrylmalerei auf der Insel Juist

Das Leben wird oft mit einem Weg verglichen, auf dem wir von einer Lebensphase zur anderen unterwegs sind. Die Metapher des Weges beinhaltet Dynamik und Weiterkommen. Auf den eigenen Lebensweg übertragen, kann dies Entwicklung und innere Reifung unserer Persönlichkeit sowie ein Ankommen bei sich selbst bedeuten. In dieser Woche am Meer öffnen wir uns mit allen Sinnen der Natur und erfahren hierbei gleichzeitig etwas über uns selbst und unsere innere Befindlichkeit. In achtsamer Reflektion dieser Erfahrungen und im malerischen Gestalten entwickeln wir Möglichkeiten, unseren persönlichen Ausdruck zu finden, uns selbst ganzheitlich zu erfahren und die Frage nach der eigenen Identität zu klären.

Einen Zugang zu biographischem Arbeiten mit Hilfe unterschiedlicher Maltechniken zu finden, ist Ziel der Bildungsveranstaltung. Achtsamkeit und Selbstfürsorge werden gefördert und dienen langfristig als Ressource im Alltag. Körper- und Bewegungsübungen sowie angeleitete Gespräche in der Gruppe erweitern das Angebot und laden zu Austausch und Reflektion ein.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Foto: Christine Venjakob



23-BA554

**Samstag 21.10.2023 –
Samstag 28.10.2023**
Ort: Inselhaus Vielfalt,
Dünenstr. 15, 26571 Juist
Leitung: Ute Kiel, Ambulan-
ter Hospiz- und Palliativbera-
tungsdienst Lippe e.V.
Gebühr: 498,00 € inkl. Anrei-
se per Bus/Fähre, ÜN im EZ
mit Waschgelegenheit, HP
mit Lunchpaket, Kurtaxe.
Zimmer mit DU/WC gegen
Aufpreis nach Verfügbarkeit
möglich.
TN-Zahl: mind. 8, max. 10

Es wird wieder schön, aber anders

Seminarwoche auf Juist für Menschen in Trauer

In diesem Seminar begegnen Sie Menschen, die sich ebenfalls in einer Trauersituation befinden. Menschen, die ähnliche Sorgen haben und vergleichbare Wünsche, ins Leben zurück zu kehren und wieder Freude zu empfinden. Bewusst ist die Insel Juist gewählt, ein Ort, an dem Menschen die Kraft der Erneuerung mit jedem Atemzug spüren können. Die Insel hilft, die Schönheit des Lebens und der Natur mit allen Sinnen wieder neu zu entdecken. Mit Hilfe von ressourcenorientierten Methoden der Trauerarbeit entwickeln Sie in Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit neue Perspektiven für Ihre Zukunft. Kurzvorträge, Supervision und diverse Kreativitätstechniken ergänzen die Arbeit.

Die Reise wird von zwei ausgebildeten Trauerbegleiterinnen durchgeführt. Menschen mit psychischen Erkrankungen wird von der Reise abgeraten. Pro Tag finden 6 Unterrichtseinheiten statt, so dass auch freie Zeit auf der Insel zur Verfügung steht.

Bitte melden Sie sich vor der Anmeldung bei Frau Kiel für ein persönliches Gespräch: 05222/3639310.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

In Kooperation mit dem Ambulanten
Hospiz- und Palliativ-
Beratungsdienst Lippe e.V.



Foto: Lippische Landeskirche



23-BA214

Sonntag 05.11.2023 und

Sonntag 03.12.2023

jeweils 16 – 19 Uhr

Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Heiden und Landeskirchenamt Detmold

Leitung: Annika Ginau, Schreibbegleiterin

Musik: Helena Joachim

Gebühr: 45 €

TN-Zahl: mind. 10

Meine Weihnachtsgeschichte: erinnern – schreiben – teilen

Zwei besinnliche Schreib-Nachmittage

Alljährlich teilen wir am Weihnachtsfest generationenübergreifende Erinnerungen an herzliche, lustige, besinnliche oder auch nachdenkliche Festtage.

Wir laden Sie zum Erinnern, Schreiben und Teilen Ihrer persönlichen Weihnachtsgeschichte ein. Am ersten Termin Anfang November setzt Schreibbegleiterin Annika Ginau über kurze Schreibübungen Impulse für die Erinnerungsarbeit. Diese werden von Harfenklängen begleitet.

Am ersten Advent stimmen wir uns auf die Vorweihnachtszeit ein: Wir lauschen wir dem bis dato Geschriebenen und Sie erfahren, wie man aus gesammelten Erinnerungen eine (vor) lesenswerte Kurzgeschichte gestaltet. Ausgedruckt bilden diese Weihnachtsgeschichten ein individuelles Geschenk für Freunde und Familie.

23-BA212

Samstag 02.12.2023 und

Sonntag 03.12.2023

jeweils 10 – 15.30 Uhr

Ort: Landeskirchenamt Detmold, Leopoldstraße 27, 32756 Detmold

Referent: Andre Dawson

Leitung: Bernd Joachim

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 8, max. 12
Anmeldung bis 17.11.2023

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

für gehörlose und schwerhörige Menschen

Jede zweite gehörlose Frau wird mindestens einmal in ihrem Leben das Opfer einer Gewalttat.

Wie können Sie sich vor Gewalt schützen?

Wie können Sie mit Gewalterlebnissen umgehen, was können Sie tun?

Gemeinsam suchen wir nach Lösungen und Antworten.

Unsere Themen:

- Sicherheit im täglichen Leben.
- Eigene Gefühle wahrnehmen.
- Eigene Grenzen erkennen. Anderen Personen eine Grenze setzen.
- Gefahren erkennen und Gefahren vermeiden.
- Stärkung von Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen.
- Klar ausdrücken, was ich möchte.
- NEIN sagen. Sich durchsetzen.
- Trainieren von körperlichen Techniken zur Selbstverteidigung.

Dieses Angebot richtet sich an gehörlose und schwerhörige Menschen sowie deren Angehörige und Freunde.

Eine Gebärdensprachdolmetscherin begleitet das Seminar.

In Kooperation mit der Inklusionsstelle des Kreises Lippe, dem Kreissportbund, der Kreispolizeibehörde und der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.



23-BA 209

Donnerstag 14.09.2023
17 – 21.15 Uhr

Referentin: Ulrike Wahren,
Sängerin, Gesangspädagogin,
Präsentationstrainerin

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Gebühr: 55,00 € (25,00 € für ehrenamtlich Tätige der Lippischen Landeskirche)

TN-Zahl: mind. 15, max. 20

Überzeugen mit Stimme und Körpersprache

Workshop mit Ulrike Wahren

„Wir können nicht nicht kommunizieren.“ (Paul Watzlawick)
Jede kleinste Bewegung unseres Körpers, die Veränderung in der Mimik und besonders der Stimme senden Signale an unser Gegenüber. Mindestens genauso wichtig wie jedes gut überlegte Wort ist also die Frage, was tun mein Körper und meine Stimme, während ich kommuniziere. Wie kann ich sicher und dabei herzlich und authentisch auftreten?

In diesem Workshop stellt Ulrike Wahren die körpersprachlichen und stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten und ihre Wirkung in der Arbeit mit Gruppen vor. Sie haben die Möglichkeit, Ihr körperliches und stimmliches Ausdruckspotenzial in der ganzen Bandbreite auszuprobieren. Weiterhin lernen Sie Atem-, Stimm- und Sprechtechniken sowie Übungen zu Körpersprache, Präsenz, innerer Haltung, Selbstvertrauen und sicherem Auftreten kennen.

Der Workshop richtet sich an Menschen, die mit Gruppen arbeiten oder vor Gruppen sprechen.

23-BA 723

Donnerstag 21.09.2023
9 – 12 Uhr

Ort: online via Zoom

Referent: Günther Frosch,
Linguist, TextCoach, zertifizierter Übersetzer für Leichte Sprache

Gebühr: 55,00 € (15,00 € für Ehrenamtliche in der Lippischen Landeskirche)

TN-Zahl: mind. 10, max. 20
Anmeldung bis 13.09.2023

Einfach einfacher texten – mit Leichter Sprache geht das

Online-Textwerkstatt einfache und Leichte Sprache

Themen verständlich und übersichtlich darstellen: In der Gemeinde, der Frauengruppe, der Kita, der Arbeit mit Familien, der Jugendarbeit, der Arbeit mit Geflüchteten und in sonstigen Arbeitsfeldern. Diese TextWerkstatt gibt Ihnen dafür praktische Tipps und klare Regeln.

Viele Menschen können schwere Texte nicht verstehen.

- Menschen mit Migrationshintergrund
- Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
- Menschen ohne Schul-Abschluss
- Dementiell erkrankte Menschen

Aber auch Menschen, die Texte aus Zeitmangel nur flüchtig lesen, können den Sinn oft schlecht erfassen. Leichte Sprache geht auch mündlich. Auch im direkten Kontakt profitieren Sie davon.

Inhalt:

- Leichte Sprache, Einfache Sprache – was ist was?
- Texte lesefreundlich strukturieren
- Kurze Sätze schreiben und Inhalte einfacher formulieren
- Fach-Wörter und Abkürzungen vermeiden

Grundkurs Modul I-IV:
Samstag, Termine auf Anfrage
Jeweils 9.30 – 16.45 Uhr

Moderationskurs:
Samstag 21.10., 11.11.2023
Jeweils 9.30 – 16.45 Uhr

Ort: Lange Str. 31,
 32756 Detmold

Leitung: Prof. Dr. med. Fred
 Salomon, Medizinethiker,
 Trainer für Ethikberatung im
 Gesundheitswesen (AEM)

Gebühr: 150 € je Modul (inkl.
 Imbiss, Getränke, Seminar-
 unterlagen)

Anmeldung und Information:
 Ina Büschemann
 i.bueschemann@hospiz-
 lippe.de, 05261/777383

Fortbildung Ethikberater:in im Gesundheitswesen (AEM)

Grundkurs/Moderationskurs

Ethikberatung im Gesundheitswesen stellt ein Instrument zur Verbesserung der Qualität der Versorgung von kranken, pflegebedürftigen und behinderten Menschen dar. In dieser Weiterbildung lernen Sie, ethische Konflikte zu erkennen und zu differenzieren. Sie üben, Gespräche und Konfliktlösungen in der Ethikfallberatung zu moderieren und erwerben das Fachwissen, um Orientierungshilfen erarbeiten zu können.

Die Weiterbildung richtet sich an Personen

- die eine Mitarbeit in Ethikkomitees anstreben
- die ethische Fragen in Kliniken, Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegediensten und palliativmedizinischen Bereichen besser verstehen und lösen möchten.

Die Fortbildungen entsprechen den Standards der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM). Für die Zertifizierung ist die Teilnahme an mind. 4 Modulen erforderlich.

Veranstaltung des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes Lippe e.V. in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung.



Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS I) Bildungsurlaub

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine visuell-gestische Sprache mit einem eigenständigen und komplexen Sprachsystem, das sich in der Grammatik grundlegend von der Deutschen Laut- und Schriftsprache unterscheidet. Die DGS ist als vollwertige Sprache in Deutschland anerkannt. Gebärdensprachen bestehen aus Handzeichen, Körperhaltung und Mimik. Sie besitzen ein umfangreiches Vokabular und eine eigenständige Grammatik.

In diesem Bildungsurlaub lernen Sie die Grundlagen der lautlosen Kommunikation kennen und üben einfache Dialoge.

Inhalte:

- Grundlagen der visuell-gestischen Kommunikation
- Grundlagen der Grammatik
- Alltagskommunikation
- Kultur und Kommunikation gehörloser Menschen

Teilnahmevoraussetzungen: keine oder geringe Kenntnisse der Deutschen Gebärdensprache.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt.

In Kooperation mit der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.



23-BA703

**Montag 23.10.2023 –
 Freitag 27.10.2023**
**jeweils 9 – 15.30 Uhr,
 Freitag 9 – 14 Uhr**

Ort: Landeskirchenamt,
 Leopoldstr. 27,
 32756 Detmold

Referent: Khalid Freidenberger
Leitung: Bernd Joachim
Gebühr: 210,00 €

TN-Zahl: mind. 6
 Anmeldung bis 08.09.2023



Notfallseelsorge

Ausbildungskurs für Ehrenamtliche

Wenn die Mutter nicht mehr aufwacht, wenn das Haus in Flammen steht, wenn die Polizei plötzlich mit einer bitteren Nachricht vor der Tür steht... Wenn von einem Augenblick zum anderen nichts mehr so ist wie es war, ist es gut, Menschen an seiner Seite zu wissen, die zuhören, die mit aushalten, die bleiben.

Notfallseelsorge ist eine ökumenisch und interkulturell getragene psychosoziale und seelsorgerliche Krisenintervention. Sie ist darauf ausgerichtet, Opfer, Angehörige, Beteiligte und Helfer von Notfällen (Unfall, Großschadenslagen usw.) in der akuten Krisensituation zu beraten und zu stützen. In dem Notfallseelsorge-Ausbildungskurs wenden wir uns an Menschen, die bereit sind, in aktuellen Notfallsituationen für andere ehrenamtlich da zu sein und sich dafür umfangreich ausbilden zu lassen.

Ausbildungsinhalte: Selbstverständnis der Notfallseelsorge (NFS), Einführung in die Stresstheorie und die Grundlagen der Psychotraumatologie, Organisationsstrukturen von NFS und Psychosozialer Unterstützung (PSU), Suizid und Suizidversuch, Kommunikation mit besonderen Zielgruppen, Psychohygiene, rechtliche Rahmenbedingungen u.a.m.

Neuer Kursstart voraussichtlich im November 2023

Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Schötmar, Am Kirchplatz 1b, 32108 Bad Salzuflen

Leitung: Pfr. Andreas Gronemeier, Henrik van Gellekom

Gebühr: 180,00 € (Erstattung bei späterer Mitarbeit)

TN-Zahl: mind.10

Weitere Informationen:

Pfr. Andreas Gronemeier
0170/9334218
nfs-lippe@web.de

Farben zwischen Himmel und Meer

Bildungsurlaub mit Aquarellmalen auf Spiekeroog

Zur Bewältigung beruflicher Veränderungen und gesellschaftlicher Unsicherheiten benötigen Sie sowohl innovative Ideen und neue Lösungsansätze als auch Freiräume zur Regeneration. Aquarellmalen ist ein kreativer Weg, um das eigene Potenzial zu entdecken und Vertrauen in die eigene Intuition zu finden. Beim freien Aquarellmalen lassen Sie sich von den leuchtenden Farbstimmungen zwischen Himmel und Meer inspirieren. Malen fördert die Konzentration und hilft dabei, zu innerer Ruhe zu kommen. So dient es gleichzeitig der Burnout-Prophylaxe und Stressprävention. In der persönlichen und künstlerischen Auseinandersetzung reflektieren Sie den Transfer Ihrer Erfahrungen in den beruflichen Alltag. Theoretische Einheiten zu Farbwirkungen und Bildgestaltung sowie Wahrnehmungs-, und Meditationsübungen ergänzen das Programm.

Teilnahmevoraussetzungen: Experimentierfreude. Aquarellkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bringen Sie einen Aquarellfarbkasten (12 Farben oder mehr), Aquarellpinsel und einen Aquarellmalblock mit.

Die Veranstaltung ist für den Zeitraum 04. – 08.09.2023 als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt. Die allgemeinen Reisebedingungen finden Anwendung. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



23-BA309

**Sonntag 03.09.2023 –
Samstag 09.09.2023**

Ort: Haus am Meer, Westend 12, 26474 Spiekeroog
Leitung: Ruth Stechemesser
Dipl. Designerin, Künstlerin
Anja Halatscheff, M.A.

Supervision und Beratung
Gebühr: 860,00 € inkl. ÜN im EZ im 2er Appartement mit DU/WC, HP mit Lunchpaket, Kurtaxe, Fähre, Busanreise ab Lippe

TN-Zahl: mind. 12, max. 14



23-BA311

**Mittwoch 04.10.2023
(9.30 Uhr) – Freitag 06.10.2023
(16 Uhr)**

Ort: Benediktinerinnen
Abtei Varesell,
Hauptstr. 53, 33397 Rietberg
Leitung: Birgit Klose, Yoga-
lehrerin BDY/EYU
Gebühr: 240,00 € inkl. ÜN/VP
im EZ, Seminarleitung.
Selbstorganisierte Anreise.
TN-Zahl: mind. 10, max. 12

Im Gleichgewicht sein in Beruf und Alltag

Bildungsurlaub für Frauen mit Yoga im Kloster

In sozialen Berufen sind Frauen sehr gefordert und kommen häufig an ihre Belastungsgrenzen. Körperliche Verspannungen und Erschöpfung können die Folge sein. Yoga schafft einen Ausgleich zu körperlichen und mentalen Belastungen im beruflichen Alltag. Verspannungen werden durch körperliche Bewusstheit erspürt und gelöst.

In diesem Seminar lernen Sie, ein Gleichgewicht zwischen beruflicher Anspannung und Entspannung herzustellen und eigene Stressmuster im beruflichen Alltag zu bewältigen. Eine Einführung in Bewegungsmeditationen, Atemübungen und Achtsamkeitsübungen als Ausgleich zu mentalen Belastungen im Beruf ergänzt das Programm. Yogakenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt. Die allgemeinen Reisebedingungen finden Anwendung. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



23-BA211

**Dienstag 22.08.2023
17.30 – 21 Uhr**
Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
Referent: Andre Wolf,
mimikama
Gebühr: keine
Anmeldung bis 15.08.2023

Fake News, Propaganda & Verschwörungen

Die Rolle von Social Media in unserer Gesellschaft

In diesem Workshop beschreibt Andre Wolf von Mimikama (www.mimikama.at) die Dynamiken von Social Media und der Kommunikation auf Social Media. Des Weiteren werden Fake News, manipulative Narrative, sowie Verschwörungstheorien und Propaganda erklärt. Abschließend erfahren Sie, wie all diese Mechanismen innerhalb von Krisen gesellschaftlich bedrohlich zum Vorschein kommen und je nach Intensität der Krise auch unterschiedliche Auswirkungen haben können.

Weitere Inhalte:

- Was sind Fake News
- Was sind manipulative Narrative
- Was sind Verschwörungstheorien
- Was ist Propaganda
- Unterschiedliche Methoden des Faktenchecks

Zielgruppe: haupt- und ehrenamtliche Multiplikator:innen, sonstige Interessierte

Bitte bringen Sie ein Smartphone oder Tablet mit.

In Kooperation mit dem Kreis Lippe und der Volkshochschule Detmold.



23-BA320

Samstag 26.08.2023

8 – 21 Uhr

Abfahrt: Detmold, Kronenplatz

Leitung: Pfr. Maik Fleck

Gebühr: 60,00 € (inkl. Busfahrt im Kleinbus ab Detmold, Führungen)

TN-Zahl: mind. 12, max. 20

Anmeldung bis 11.08.2023

Lippe, Bremen und die weite Welt

Erkundungen in Mittelalter und Neuzeit
Tagesfahrt nach Bremen

Im Rahmen des 900jährigen Lippe-Jubiläums bieten wir eine Tagesfahrt nach Bremen an. Dabei geht es um weltweite Beziehungen, die von Lippe aus über Bremen geknüpft wurden und werden. Die Tagesfahrt hat zwei Schwerpunkte. Einen eher historischen, der sich mit dem mittelalterlichen Bischof Gerhard II. zur Lippe beschäftigt. Er hat das Stadtbild Bremens mit Dom, Frauenkirche und Mauer wesentlich gestaltet und hat von Bremen aus die Missionstätigkeit seines Vaters im Baltikum unterstützt. Der historische Teil wird von vom Prof. Dr. Ute Halle begleitet.

Mission ist auch das Stichwort für den zweiten Schwerpunkt der Tagesfahrt. Wir besuchen die Norddeutsche Mission (NM). Die NM koordiniert heute z.B. die Partnerschaften zwischen Lippe, Ghana und Togo und vermittelt junge Freiwillige in beide Richtungen.

In Kooperation mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West.

23-BA214

Samstag 09.09.2023

9 – 17 Uhr

Abfahrt: Detmold, Kronenplatz

Leitung: Pfr. Maik Fleck

Gebühr: 60,00 € (inkl. Busfahrt ab Detmold, Führungen)

TN-Zahl: mind. 14, max. 20
Anmeldung bis 25.08.2023

Delfine an der Weser und eine lachende Frau zur Lippe

Tagesexkursion nach Corvey und zum Stift Fischbeck

Im Rahmen des Jubiläums 900 Jahre Lippe laden wir zu einer Spurensuche „Lippe außerhalb Lippes“ ein. Die Tagesfahrt führt zunächst ins Kloster Corvey bei Höxter. In der dort geschriebenen Urkunde vom 5. März 1123 wird Lippe erstmals erwähnt. An der Klosterkirche Corveys und vor allem am Westwerk lässt sich der Einfluss der Karolinger für unseren Raum gut ablesen. Im Inneren des Westwerks, in den kaiserlichen Räumen, finden sich Spuren des damaligen umfassenden Bildungsanspruchs an den Wänden: z.B. Delfine.

Der zweite Teil der Tagesfahrt führt ins Kloster Fischbeck, in dem bis heute Frauen in einer geistlichen Kommunität leben. Im Chor der Klosterkirche findet sich unter anderem das Bildnis einer herzlich lachenden Frau zur Lippe. Die Führung durchs Kloster informiert über Frauenleben vom Beginn des Klosters bis heute.

In Kooperation mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West.



Freiräume schaffen. Vom Loslassen. NeulandTag 2023

Die Frage, was man alles zurücknehmen sollte, um die nötigen zeitlichen und finanziellen Ressourcen für anstehende Innovationen freizusetzen, wird in Kirche und Gesellschaft kontrovers diskutiert. Der Gegenbegriff zur Innovation ist Exnovation. Exnovation bedeutet, Praktiken und Prozesse, die nicht mehr wirksam sind, zurückzunehmen und loszulassen. Dadurch wird der nötige Freiraum geschaffen, um anstehende Innovationen durchzuführen.

Diesem Thema widmen sich im Rahmen des Formates NeulandTage zwei Veranstaltungen:

Haben wir überhaupt noch Platz für Neues?

Vom Loslassen vor dem Loslegen

Vortrag mit Diskussion

Der Fachvortrag von Prof. Dr. Bernhard Spiegelberg betrachtet das Verhältnis von Innovation und Kirchenentwicklung im Kontext gesellschaftlicher Veränderungen. Er geht der Frage nach, wo und wie im kirchlichen Alltag Platz für Neues geschaffen werden kann.

Der Referent wird für den Abend digital zugeschaltet. Das Programm wird umrahmt mit Klezmer Musik von Ma Navu. Im Anschluss gibt es bei Käse und Wein Raum zum weiteren gemeinsamen Austausch. Moderiert wird der Abend von Dr. Sandra Bills.

Foto: Weigand/photocase.de

Freitag 27.10.2023
18 – 21 Uhr

Ort: Schul- und Bürgerforum
Bartrup, Holstenkamp 7,
32683 Bartrup

Referent:innen:

Pastorin Dr. Sandra Bills,
Referentin für strategisch-
innovative Transformations-
prozesse, midi
Prof. Dr. Bernhard Spiegel-
berg. Pastoraltheologe und
Direktor des Zentrums für
angewandte Pastoralfor-
schung (zap), Freiburg

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 10

Anmeldung bis 20.10.2023

Freiräume schaffen – praktisch!

Workshop

In diesem Workshop erfahren und erproben Sie, wie Sie Exnovation in die Praxis umsetzen können. Geleitet von biblischen Bildern und praktischen Beispielen lernen Sie ein konkretes Tool zur Umsetzung kennen.

Der Workshop richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche in leitenden Positionen und Kirchenälteste.



Samstag, 28.10.2023

9 – 13 Uhr

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Referent:innen:

Pastorin Dr. Sandra Bills,
Referentin für strategisch-
innovative Transformations-
prozesse, midi
Pfarrer Kuno Klinkenberg,
Pfarrer für missionarischen
Gemeindeaufbau und
Förderung Ehrenamtlicher im
Leitungsamt, oikos-Institut
für Mission und Ökumene
und Kompetenzteam Ehren-
amt der Evangelische Kirche
von Westfalen
Bianca Rolf, Dipl. Pädagogin,
Referentin für die Förderung
Ehrenamtlicher im Leitungs-
amt, oikos-Institut für
Mission und Ökumene und
Kompetenzteam Ehrenamt
der Evangelische Kirche von
Westfalen

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 10

Anmeldung bis 20.10.2023



23-BA318

Dienstag 31.10.2023 (15 Uhr)
 – **Samstag 04.11.2023 (13 Uhr)**
Ort: Bergkloster Bestwig,
 Bergkloster 1, 59909 Bestwig
Kursleitung: Ernst Schrade
 (Lehrbeauftragter des
 Ruth-Cohn-Instituts)
 Brigitte Fenner (PfarrerIn/
 TZI GraduandIn)
Gebühr: 859,00 € (Mitglieder
 des RCI 809,00 €) inkl. ÜN/VP
 im EZ, Seminarleitung
 Selbstorganisierte Anreise
TN-Zahl: mind. 10, max. 12
 Anmeldung bis 08.09.2023

Hier stehe ich und kann es anders.

Umbrüche in Kirchen und Gesellschaft bewusst wahrnehmen

Der Druck sozialer, kirchlicher und gesellschaftlich notwendiger Veränderungen wächst. Wie halte ich ihm persönlich stand? Wie kann ich Boden unter den Füßen gewinnen und inspirierter Teil der Veränderung werden?

Der Kurs richtet sich an ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende in sozialen, kirchlichen und diakonischen Einrichtungen und an Menschen, die am Thema interessiert sind. Mithilfe des Handlungs- und Wertekonzeptes der TZI (Themenzentrierten Interaktion) werden der bisherige eigene Standort und die persönliche Standfestigkeit erkundet. Wo kann ich bisher Selbstverständliches und scheinbar Notwendiges loslassen, um mit neuer Kraft weiterzugehen? Wie sehen meine Zukunftsbilder aus? Was möchte und was kann ich zu ihrer Verwirklichung beitragen?

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Telefon, Mail, online auf unserer Homepage (www.lippische.landeskirche.de/bildung) oder schriftlich unter Angabe der Veranstaltung und deren Nummer im Bildungsreferat der Lippischen Landeskirche an. Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung ab einer Teilnahmegebühr von mindestens 25,00 Euro. Für Minderjährige oder betreute Personen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters bzw. Betreuers/in erforderlich.

Zahlungsweise

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühren umfassen die im Programm genannten Leistungen.

Ermäßigungen

Finanzielle Gründe sollen kein Hinderungsgrund sein, einen Kurs zu besuchen. Personengruppen in finanziellen Problem-situationen können auf Anfrage und gegen einen entsprechenden aktuellen Nachweis eine Gebührenermäßigung erhalten. Bitte sprechen Sie uns an.

Abmeldung

Für Veranstaltungen der Lippischen Landeskirche ohne Übernachtung gilt: Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei zurückzutreten. Bei Abmeldung bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50%, höchstens

aber 35,00 Euro. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn stellen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 70 % des Teilnahmebeitrages in Rechnung. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Ein Wechsel der Kursleitung oder des Veranstaltungsortes berechtigt nicht zum Rücktritt.

Für mehrtägige Studienfahrten und Bildungsveranstaltungen mit Übernachtung gelten die allgemeinen Reisebedingungen (www.lippische-landeskirche.de/reisebedingungen)

Absage durch den Veranstalter

Bereits gezahlte Gebühren werden, sofern die ausgefallenen Einheiten nicht nachgeholt werden, zurückerstattet. Das Gleiche gilt, wenn eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis vier Werktage vor Veranstaltungsbeginn abgesagt wird. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, soweit dem Veranstalter bzw. dessen Angestellten oder Erfüllungsgehilfen weder vorsätzliches noch grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

Haftung

Die Lippische Landeskirche übernimmt den Teilnehmenden gegenüber eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Eltern-Kind-Kursen und Familienangeboten liegt die Aufsichtspflicht bei den Erwachsenen Begleitpersonen. Für Garderobe, Wertgegenstände und dergleichen wird keine Haftung übernommen.


Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Lippische Landeskirche, Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Tel.: 05231/976-742, Fax: 05231/976-8221, bildung@lippische-landeskirche.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Lippische Landeskirche
Körperschaft des öffentlichen
Rechts
Gesetzlicher Vertreter ist das
Landeskirchenamt gemäß
Art. 114 Abs. 1 Verfassung der
Lippischen Landeskirche

Lippische  Landeskirche
Bildungsreferat
Leopoldstraße 27,
32756 Detmold
bildung@lippische-
landeskirche.de
Tel. 05231/976 - 742,
Fax 05231/976 - 8221

Stand 09/2019

Datenschutz

Der Veranstalter versichert die vertrauliche Behandlung der Daten der Anmeldenden und der Teilnehmenden gemäß DSGVO-EKD sowie die Löschung der Daten, sofern diese nicht mehr für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich sind. Er erteilt dem Anmeldenden auf Anfrage Auskunft, welche seiner Daten bei ihm gespeichert sind. Die Verwendung von Daten zu Werbezwecken oder die Weitergabe von Daten an Dritte ohne Einwilligung des Anmeldenden ist ausgeschlossen außer an Behörden, Unternehmen und Personen, die mit der Erbringung von Leistungen im Rahmen der Veranstaltung beauftragt sind.

Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Anmelde- und Teilnahmebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des ganzen Vertrages zur Folge. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien richten sich ausschließlich nach deutschem Recht. Gerichtsstand des Veranstalters ist Detmold.

Lippische Landeskirche – Bildungsreferat Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold

Veranstaltungs-Nr. Datum

Titel der Veranstaltung

Name · Vorname

Geb.-Datum

Anschrift

Telefon

Emailadresse

Name · Vorname (Ehepartner)

Geb.-Datum

DZ EZ Sonstige Wünsche

Datum Unterschrift

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die Teilnahme-/Reisebedingungen mit den Datenschutzhinweisen an.

Ich möchte keine weiteren Programmhefte erhalten. Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler.

Lippische Landeskirche
Bildungsreferat
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold



www.lippische-landeskirche.de/eeb

Evangelische Erwachsenenbildung
der Lippischen Landeskirche
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold
bildung@lippische-landeskirche.de